

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)
für den Online-Shop („Genialico-Shop“ / shop.genialico.de)

§ 1 Geltungsbereich und Anbieter

- 1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Bestellungen und Buchungen (inklusive von Seminaren und Ausbildungen), die Sie (*nachfolgend auch „Kunde“ oder „Teilnehmer“*) bei dem Online-Shop von

Alexandra Aldinger & Michael Müller - GENIALICO
Moststraße 4, 93326 Abensberg

(*nachfolgend auch „Geschäftsinhaber“, „Anbieter“ oder „Genialico“*) tätigen.

- 2) Das Warenangebot in unserem Online-Shop richtet sich ausschließlich an Käufer, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- 3) Die in diesem Shop gebuchten und von aus ausgeführten Lieferungen, Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten gegenüber Unternehmen somit auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Die Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen eines Kunden, die unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen widersprechen, wird schon jetzt abgelehnt.
- 4) Die Vertragssprache ist ausschließlich Deutsch.
- 5) Sie können diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit auf der Shop-Website (shop.genialico.de) abrufen, herunterladen und ausdrucken.

§ 2 Vertragsschluss

- 1) Die Präsentation der Waren, Dienstleistungen und Produkte im Online-Shop stellt noch keinen verbindlichen Antrag auf einen Abschluss eines Kaufvertrages dar. Es handelt sich um eine unverbindliche Aufforderung im Online-Shop Waren und Produkte (wie zum Beispiel auch Online-Kurse oder Seminarplätze) zu bestellen oder zu buchen.
- 2) Erst mit dem Anklicken des Buttons „Kostenpflichtig bestellen“ / „kaufen“ geben Sie (nach § 145 BGB) ein verbindliches Kaufangebot ab. Unmittelbar vor dieser Abgabe und damit dem Absenden der Bestellung, können Sie die Produkte und Dienstleistungen im sogenannten „Warenkorb“ noch einmal überprüfen und gegebenenfalls korrigieren.
- 3) Nach Eingang Ihres Kaufangebots erhalten Sie eine automatisch erzeugte E-Mail des Online-Shops, mit der wir den Erhalt der Bestellung bestätigen. Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine endgültige Annahme Ihres Kaufangebots dar. Ein Vertrag kommt demnach durch die Eingangsbestätigung noch nicht zustande.
- 4) Ein Kaufvertrag über die Ware und/oder Leistung kommt erst zustande, wenn wir ausdrücklich die Annahme des Kaufangebots bestätigen (Auftragsbestätigung) oder wenn wir die Ware – ohne vorherige ausdrückliche Annahmeerklärung – an Sie versenden.

Ausnahme: Bei Zahlung mit Vorkasse („Direkte Banküberweisung“) oder PayPal erfolgt die Annahme der Bestellung oder Buchung unmittelbar mit Ihrer Bestellbestätigung.

- 5) Ergänzende Geschäftsbedingungen für den spezifischen Fall der Seminaranmeldung finden Sie unten unter § 11 „Spezifische Bestimmungen für Seminare, Coachings & Workshops“.

§ 3 Preise

- 1) Die auf den Produktseiten, sowie in Übersichten und in der Auflistung im Warenkorb genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und sonstige Preisbestandteile.
- 2) Wenn es sich um physische Waren handelt, verstehen sich die genannten Preise zuzüglich der jeweiligen Versandkosten, sofern nicht explizit als solche angegeben. Die endgültigen Versandkosten sind vor dem Aufgeben der Bestellung eindeutig angegeben und einsehbar.

§ 4 Zahlungsbedingungen & Verzug

- 1) Die Zahlung erfolgt wahlweise per:
Rechnung per *Vorkasse* („Direkte Banküberweisung“), *Kreditkarte*, *Paypal* oder teils auf *Rechnung*.
- 2) Die Auswahl der jeweils angebotenen Zahlungsmethoden obliegt uns. Wir behalten uns insbesondere vor, Ihnen für die Bezahlung nur ausgewählte Bezahlmethoden anzubieten, beispielweise aufgrund aktueller technischer Implementierung oder Verfügbarkeit, sowie zur Absicherung unseres Kreditrisikos nur *Vorkasse*.
- 3) Bei der Wahl der Zahlungsart *Vorkasse* (auch „Direkte Banküberweisung“) geben wir Ihnen unsere Bankverbindung in der Bestellbestätigung und / oder einer expliziten Rechnung bekannt. Der Rechnungsbetrag ist ohne Abzüge innerhalb von 10 [„zehn“] Tagen nach Erhalt der Bestellbestätigung auf das angegebene Konto zu überweisen. Sollte in der Bestellbestätigung keine Bankverbindung angegeben sein, gilt der (digitale) Empfang Ihrer Rechnung als Zahlungsaufforderung und als Zeitpunkt für den Beginn der oben genannten Zahlungsfrist.
- 4) Bei der Bezahlung über *PayPal* werden Sie im Bestellprozess auf die Seite oder auf ein implementiertes Pop-up des Online-Anbieters PayPal weitergeleitet. Um PayPal als Zahlungsmethode für den Bestellbetrag nutzen zu können, müssen Sie dort eigens registriert sein beziehungsweise sich zuerst registrieren, mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Nach Bestellungabgabe im Online-Shop von Genialico fordern wir *PayPal* zur Einleitung der Zahlungstransaktion auf. Weiterführende Hinweise erhalten Sie beim Bestellvorgang. Die Zahlungstransaktion wird durch *PayPal* unmittelbar danach automatisch durchgeführt.
- 5) Geraten Sie mit einer Zahlung in Verzug, so sind Sie zur Zahlung der gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz verpflichtet. Für jedes Mahnschreiben, das nach Eintritt des Verzugs an Sie versandt wird, kann Ihnen von uns eine Mahngebühr in Höhe von 2,50 Euro berechnet werden, sofern nicht im Einzelfall ein niedrigerer bzw. höherer Schaden nachgewiesen wird.

§ 5 Aufrechnung, Eigentumsvorbehalt und Zurückbehaltungsrecht

- 1) Der Kunde / Auftraggeber darf keine Gegenforderungen aufrechnen, wenn diese nicht rechtskräftig durch ein Urteil oder einen Gerichtsbeschluss festgestellt sind oder vom Geschäftsinhaber (Genialico) unbestritten bleiben, es sei denn, die Gegenforderung und die Hauptforderung sind synallagmatisch miteinander verbunden.
- 2) Ebenso können Sie ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, soweit Ihre Gegenforderung auf demselben Vertragsverhältnis beruht.
- 3) Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises bleibt die Ware Eigentum des Shop-Betreibers (Geschäftsinhaber).
- 4) Wenn Sie Unternehmer im Sinne des § 14 BGB sind, gilt ergänzend Folgendes:
 - a. Wir behalten uns das Eigentum an der Ware bis zum vollständigen Ausgleich aller Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung vor. Vor Übergang des Eigentums an der Vorbehaltsware ist eine Verpfändung oder Sicherheitsübereignung nicht zulässig.
 - b. Sie dürfen die Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiterverkaufen. Für diesen Fall treten Sie bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages, die Ihnen aus dem Weiterverkauf erwachsen, an uns ab. Wir nehmen die Abtretung an, Sie sind jedoch zur Einziehung der Forderungen ermächtigt. Soweit Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommen, behalten wir uns das Recht vor, Forderungen selbst einzuziehen.
 - c. Bei Verbindung und Vermischung der Vorbehaltsware erwerben wir Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zum Zeitpunkt der Verarbeitung.
 - d. Wir verpflichteten uns, die uns zustehenden Sicherheiten auf Verlangen insoweit freizugeben, als der realisierbare Wert unserer Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % übersteigt. Die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten obliegt uns.

§ 6 Lieferung

- 1) Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung physischer Ware von unserem Lager an die von Ihnen bei der Online-Bestellung angegebene Adresse.
- 2) Die Lieferung bestellter Waren erfolgt vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Ware. Ist diese zum Bestellzeitpunkt nicht lieferbar, erhält der Besteller eine Benachrichtigung über den voraussichtlichen Liefertermin und die Bestellung wird durch uns vorgemerkt. Sobald die Ware vorrätig ist, erfolgt der Versand an den Besteller, ohne dass eine weitere Benachrichtigung an den Besteller erfolgt. Im Falle der Nichtverfügbarkeit, insbesondere weil ein als solcher gekennzeichnetes begrenztes Warenvorrat erschöpft ist wird der Besteller unverzüglich durch uns informiert. Gegebenenfalls schlagen wir ein vergleichbares Produkt vor. Sollte kein vergleichbares Produkt verfügbar sein oder sollte der Besteller ausdrücklich kein vergleichbares Produkt wünschen, werden bereits geleistete Zahlungen, sofern nicht anders vereinbart, unverzüglich zurückerstattet.

- 3) Für die „Zustellung“ digitaler bzw. virtueller Produkte und Leistungen (wie zum Beispiel Zugängen zu Online-Kursen oder die Teilnahme an einem Online-Seminar) ist die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse zentral. Diese digitale Zustellung kann demnach nur erfolgen, wenn Sie eine korrekte E-Mail-Adresse angegeben haben, Zugang zu dieser E-Mail-Adresse haben und technische Notwendigkeiten dafür gegeben sind. Sollten Sie eine von uns versendete E-Mail mit Zugangsdaten oder -Links nicht erhalten, überprüfen Sie bitte auch Ihren „Spam-Ordner“ oder andere unterkategorisierte Postfächer, sowie die Korrektheit Ihrer angegebenen E-Mail-Adresse.
Falls Sie davon überzeugt sind, dass Sie trotz korrekt angegebener E-Mail-Adresse und abgeschlossener Zahlung keine E-Mail von uns erhalten haben, sind Sie zuerst zur elektronischen oder telefonischen Kontaktaufnahme mit uns verpflichtet, um technische und damit unverschuldete Problem auszuschließen.
- 4) Der Zeitpunkt der „digitalen Zustellung“ und damit dem Versand Ihrer Zugangsdaten wird Ihnen in der Rechnung oder bereits zuvor in der Bestell- oder Auftragsbestätigung mitgeteilt und ist damit Bestandteil des Vertrages.

§ 7 Widerrufsbelehrung

- 1) Für den Fall, dass Sie Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind, also den Kauf zu Zwecken tätigen, die überwiegend weder Ihrer gewerblichen noch Ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können, haben Sie ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen. Beachten Sie in jedem Fall neben dem Widerrufsrecht ebenso die Ausnahmen des Widerrufs unter Punkt 4a und 4b.

2) Widerrufsrecht

- a. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.
- b. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben beziehungsweise hat.
- c. Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Alexandra Aldinger & Michael Müller - GENIALICO
Moststraße 4, 93326 Abensberg
E-Mail: info@genialico.de
Telefon: +49 160 98667072

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dazu das beigefügte Musterformular für den Widerruf verwenden – es ist jedoch nicht vorgeschrieben.

- d. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, wenn Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

3) Folgen des Widerrufs

- a. Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.
Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart (z. B. bei einer Rücküberweisung auf Ihre Bankkonto statt via *PayPal*); in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.
- b. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.
- c. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben, sofern nicht ausdrücklich und schriftlich anders vereinbart. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.
- d. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.
- e. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang ihrerseits zurückzuführen ist.

4) Ausnahmen und Ende der Widerrufsbelehrung

- a. Das Widerrufsrecht besteht nicht bei den Bestellungen
 - von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Kunden maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind (z. B. Personalisierte Produkte),
 - versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
 - von Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,
 - von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
 - von digitalen Inhalten, wenn der Kunde die sofortige Erbringung der Leistung durch den Anbieter gefordert und der Anbieter den Kunden auf das Erlöschen des Widerrufsrechts hingewiesen hat. Für reine Online-Kurse (z. B. Online-Selbstlernkurse) erlischt unter diesen Voraussetzungen das Widerrufsrecht unmittelbar, sobald der Verbraucher die Leistung entgegengenommen hat (z. B. durch das Einloggen oder den Download). Die Erstattungsregelung für Dienstleistungen gilt hierbei nicht.

- b. Hat der Kunde verlangt, dass die im Online-Shop gebuchte Leistung während der Widerrufsfrist beginnen soll (wie zum Beispiel durch die Auswahl eines bestimmten Seminartermins oder einer Coachingsitzung), so hat er den Geschäftsinhabern einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu jenem Zeitpunkt, zu dem er die Geschäftsinhaber von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichtet, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Beachten Sie für Seminare unbedingt auch die Belehrung nach § 356 Abs. 4 BGB, die unter § 11 „Spezifische Bestimmungen für Seminare, Coachings Workshops“ nachzulesen ist.

- c. Bitte vermeiden Sie Beschädigungen und Verunreinigungen. Senden Sie die Ware bitte möglichst in Originalverpackung mit sämtlichem Zubehör und mit allen Verpackungsbestandteilen an uns zurück. Verwenden Sie ggf. eine schützende Umverpackung. Wenn Sie die Originalverpackung nicht mehr besitzen, sorgen Sie bitte mit einer geeigneten Verpackung für einen ausreichenden Schutz vor Transportschäden, um Schadensersatzansprüche wegen Beschädigungen infolge mangelhafter Verpackung zu vermeiden.
- d. Bitte beachten Sie, dass die im vorstehenden Absatz 4c genannten Modalitäten nicht Voraussetzung für die wirksame Ausübung des Widerrufsrechts sind.

5) Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es (idealerweise per E-Mail) an uns zurück.

Alexandra Aldinger & Michael Müller
Moststraße 4, 93326 Abensberg

Per E-Mail an info@genialico.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*):

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s): Anschrift des/der Verbraucher(s):

Datum:

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) *Unzutreffendes streichen.*

§ 8 Transportschäden

- 1) Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert, so reklamieren Sie solche Fehler bitte sofort bei dem jeweiligen Zusteller und nehmen Sie bitte schnellstmöglich Kontakt mit uns auf.
- 2) Die Versäumung einer Reklamation oder Kontaktaufnahme hat für Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte keine Konsequenzen. Sie helfen uns damit, unsere eigenen Ansprüche gegenüber dem Zusteller geltend machen zu können.

§ 9 Gewährleistung

- 1) Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, richten sich Ihre Gewährleistungsansprüche nach den gesetzlichen Bestimmungen des Kaufrechts (§§ 433 ff. BGB).
- 2) Wenn Sie Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind, beträgt die Haftungsdauer für Gewährleistungsansprüche bei gebrauchten Sachen – abweichend von den gesetzlichen Bestimmungen - ein Jahr. Diese Beschränkung gilt nicht für Ansprüche aufgrund von Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflicht) sowie für Ansprüche aufgrund von sonstigen Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Verwenders oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen.
- 3) Im Übrigen gelten für die Gewährleistung die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die zweijährige Verjährungsfrist gem. § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB.
- 4) Wenn Sie Unternehmer im Sinne des § 14 BGB sind, gelten die gesetzlichen Bestimmungen mit folgenden Modifikationen:
 - a. Für die Beschaffenheit der Ware sind nur unsere eigenen Angaben und die Produktbeschreibung des Herstellers verbindlich, nicht jedoch öffentliche Anpreisungen und Äußerungen und sonstige Werbung des Herstellers.
 - b. Sie sind verpflichtet, die Ware unverzüglich und mit der gebotenen Sorgfalt auf Qualitäts- und Mengenabweichungen zu untersuchen und uns offensichtliche Mängel binnen sieben Tagen ab Empfang der Ware anzuzeigen. Zur Fristwahrung reicht die rechtzeitige Absendung. Dies gilt auch für später festgestellte verdeckte Mängel ab Entdeckung. Bei Verletzung der Untersuchungs- und Rügepflicht ist die Geltendmachung der Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.
 - c. Bei Mängeln leisten wir nach unserer Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung (Nacherfüllung). Im Falle der Nachbesserung müssen wir nicht die erhöhten Kosten tragen, die durch die Verbringung der Ware an einen anderen Ort als den Erfüllungsort entstehen, sofern die Verbringung nicht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch der Ware entspricht.
 - d. Schlägt die Nacherfüllung zweimal fehl, können Sie nach Ihrer Wahl Minderung verlangen oder vom Vertrag zurücktreten.
 - e. Die Gewährleistungsfrist beträgt ein Jahr ab Ablieferung der Ware.
- 5) **Beratungs- und Coachingtätigkeit (in Seminaren, Workshops, Kursen, Coachings):**

Die Geschäftsinhaber (Genialico) erbringen ihre Leistungen auf der Grundlage der ihr vom Kunden oder seinen Beauftragten zur Verfügung gestellten Daten und Informationen. Die Gewähr für ihre sachliche Richtigkeit und Vollständigkeit liegt beim Kunden. Die Arbeit zur Förderung und Entwicklung der Persönlichkeit von Kunden / Teilnehmern wird nach bestem Wissen und Können durchgeführt und ist ebenso von der Mitarbeit, Motivation und Haltung des Teilnehmers abhängig. Eine Erfolgsgarantie kann leider nicht gegeben werden.

§ 10 Haftung

- 1) Unbeschränkte Haftung: Wir haften unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Für leichte Fahrlässigkeit haften wir bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit von Personen.
- 2) Im Übrigen gilt folgende beschränkte Haftung: Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir nur im Falle der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen (Kardinalpflicht). Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schäden, mit deren Entstehung typischerweise gerechnet werden muss. Diese Haftungsbeschränkung gilt auch zugunsten unserer Erfüllungsgehilfen.
- 3) Die Geschäftsinhaber übernehmen vor, während und nach den Seminaren und Coachings keine Haftung für die Teilnehmenden. Eine wie auch immer geartete Haftpflicht des Veranstalters wird, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Dies gilt nicht für fahrlässige Pflichtverletzungen, wenn das Leben, Körper oder Gesundheit betroffen sind und ansonsten für grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten seitens Genialico.
- 4) Es wird darauf hingewiesen, dass Genialico-Seminare und -Coachings keine Therapie oder medizinische Leistungen ersetzen können.

§ 11 Spezifische Bestimmungen für Seminare, Coachings & Workshops

1) Anmeldung

Kunden können sich per Internet (z. B. im o. g. Online-Shop), E-Mail oder telefonisch anmelden, bzw. Materialien bestellen und erhalten eine Bestätigung per E-Mail. Die Vergütung ist mit Rechnungsstellung fällig, wenn keine andere Zahlungsmethode vereinbart ist und kein anderes Zahlungsziel angegeben ist. Sie ist auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen.

Bei der Buchung eines Seminars, einer Ausbildung oder eines Workshops wird der Platz mit Versand der Rechnung oder der Auftragsbestätigung, und damit der Vertragsannahme, reserviert. Termine von Coachings werden nach beidseitiger schriftlicher oder telefonischer Bestätigung des Termins reserviert.

2) Belehrung gem. § 356 Abs. 4 BGB:

Mit dem Akzeptieren dieser AGB im Zusammenhang mit einer Buchung eines Seminartermins, welches bereits innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist beginnt, bestätigen Sie, davon Kenntnis genommen zu haben, dass Ihr oben unter § 7 genanntes Widerrufsrecht für den abgeschlossenen Vertrag erlischt.

Findet ein Seminar innerhalb der nächsten 14 Tage statt, beginnen wir bereits im Vorfeld mit der Seminarorganisation und erbringen in diesem Zusammenhang bereits Leistungen. In Kenntnis der obigen Widerrufsbelehrung verlangen Sie hiermit ausdrücklich, dass die Geschäftsinhaber (Genialico) mit den vorgenannten Leistungen (Seminarorganisation) bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen sollen. Auf § 356 Abs. 4 und 5 BGB wurden Sie hingewiesen.

Sollte die Dienstleistung vor Ende der Widerrufsfrist vollständig vollbracht sein, erlischt das Widerrufsrecht.

3) Änderungen

Genialico behält sich zeitliche und örtliche Änderungen von Veranstaltungen in zumutbarem Rahmen vor. Wir behalten uns ferner den Ersatz von Dozenten oder Trainern sowie den Austausch und die Veränderung von Lehrmaterialien vor.

4) Stornierung

a. Sollte der Teilnehmer nicht an einem Präsenz-Seminar teilnehmen können, so entstehen dem Kunden keine Kosten, wenn die Geschäftsinhaber spätestens acht Wochen vor Beginn des Seminars eine schriftliche Abmeldung erhalten haben. Geht die schriftliche Abmeldung bis spätestens vier Wochen vor Beginn des Seminars bei Genialico ein, wird dem Kunden die Hälfte der Seminargebühren berechnet. Bei späterer Abmeldung ist die volle Seminargebühr fällig.

b. Bei Online-Seminaren entstehen dem Kunden keine Kosten, wenn die Geschäftsinhaber spätestens vier Wochen vor Beginn des Seminars eine schriftliche Abmeldung erhalten haben. Geht die schriftliche Abmeldung bis spätestens zwei Wochen vor Beginn des Seminars bei Genialico ein, wird dem Kunden die Hälfte der Seminargebühren berechnet. Bei späterer Abmeldung ist die volle Seminargebühr fällig.

c. Es steht dem Kunden jedoch jeweils frei, einen Ersatzteilnehmer in das Seminar zu entsenden. Ggf. kann bei Seminaren (insbesondere bei einer Online-Durchführung) ebenso eine Umbuchung auf einen anderen Termin, ein anderes Seminar oder einen anderen Modus (online/offline) angestrebt werden – dies ist für uns allerdings nicht verpflichtend.

- d. Erscheint der angemeldete Kunde nicht zur Veranstaltung ohne vorheriger schriftlicher Abmeldung, ist das vereinbarte Entgelt in voller Höhe fällig und wird von Genialico nicht zurückerstattet.
- e. Genialico behält sich vor, ein Seminar aus wichtigem Grund (wie z. B. unzumutbare Durchführung durch zu wenige Teilnehmer) zu stornieren. In diesem Fall bieten wir eine Umbuchung an oder erstatten in weiterer Folge alle gezahlten Seminargebühren. Durch höhere Gewalt oder Ausfall eines Trainers kann ein Seminar auch unmittelbar vor und während des Seminars storniert werden. In diesen Fällen sind wir nur zur anteiligen Erstattung bereits gezahlter Seminargebühren verpflichtet.
- f. Beeinträchtigungen des Seminarablaufs, die so gering wie möglich gehalten werden, berechtigen nicht zu einer Erstattung der Seminarkosten oder zu sonstigen Vergütungen.
- g. Ebenfalls behält sich Genialico vor, einzelne Teilnehmer aus wichtigen Gründen, zum Beispiel wegen erheblicher Störung der Veranstaltung oder Nichtbeachtung von Aufforderungen des Seminarleiters nicht zu einem Seminar zuzulassen bzw. von der (weiteren) Teilnahme auszuschließen. In diesem Fall sind wir nur zur (zeit-)anteiligen Erstattung bereits gezahlter Seminargebühren verpflichtet.
- h. Weitere Ansprüche an Genialico können nicht geltend gemacht werden. Insbesondere ist ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ausgeschlossen, es sei denn, solche Kosten entstehen aufgrund grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhaltens seitens Genialico. Genialico verpflichtet sich, bei eventuell auftretenden Leistungsstörungen alles Zumutbare zu unternehmen, um zu einer Behebung oder Begrenzung der Störung beizutragen.
- i. Sollte bereits bei der Buchung eines Seminars (zum Beispiel in der Produktbeschreibung oder beim Rechnungsversand) darauf hingewiesen werden, dass ein Präsenz-Seminar (z. B. bei einer geringen Teilnehmerzahl oder bei Umplanungen) bis zu einem angegebenen Termin seitens des Anbieters storniert werden kann, sind hierbei ebenfalls weiteren Ansprüche, wie in 4h. angegeben, vollständig ausgeschlossen. Der Verdacht der Fahrlässigkeit oder des Vorsatzes ist durch den ausdrücklichen Hinweis jedenfalls nicht gegeben. Bei einer Stornierung wird dem Kunden eine Umbuchung auf einen anderen Termin, Ort oder einen anderen Modus (Online/Präsenz) angeboten oder in weiterer Folge die Rückerstattung des gezahlten Rechnungsbetrags veranlasst.

5) **Urheberrecht**

Die Unterlagen der Seminare, sowie zugesandte Handouts sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der Unterlagen ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von Genialico gestattet.

6) **Foto- und Filmaufnahmen**

Während der Seminare können ggf. Foto- und Filmaufnahmen erstellt werden. Diese werden (insbesondere bei Präsenz-Seminaren) vor allem zur Dokumentation für die Teilnehmenden erstellt und auf Wunsch nach dem Seminar für die Teilnehmenden exklusiv zur Verfügung gestellt.

Im Fall einer Veröffentlichung wird der Teilnehmer per E-Mail und / oder telefonisch auf die geplante Veröffentlichung hingewiesen. Er hat dann die Möglichkeit, der geplanten Veröffentlichung zu widersprechen. Reagiert er nicht innerhalb von 14 Tagen nach der Anfrage um die Freigabe seines Bildes oder Videos für die Veröffentlichung, gilt die Freigabe als erteilt. Eine gesonderte Vergütung steht dem Teilnehmer nicht zu. Jeder Teilnehmer willigt mit der Anmeldung zu Präsenz-Seminaren in Gruppen (wie zum Beispiel die Lerncoach Advanced Ausbildung in Präsenz) den Aufnahmen zu.

§ 12 Alternative Streitbeilegung

Die EU-Kommission hat eine Plattform für außergerichtliche Streitschlichtung bereitgestellt. Verbrauchern gib dies die Möglichkeit, Streitigkeiten im Zusammenhang mit Ihrer Online-Bestellung zunächst ohne die Einschaltung eines Gerichts zu klären. Die Streitbeilegungs-Plattform ist unter dem externen Link <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> erreichbar.

Wir sind bemüht, eventuelle Meinungsverschiedenheiten aus unserem Vertrag einvernehmlich beizulegen. Darüber hinaus sind wir zu einer Teilnahme an einem Schlichtungsverfahren nicht verpflichtet und können Ihnen die Teilnahme an einem solchen Verfahren leider auch nicht anbieten.

§ 13 Schlussbestimmungen

- 1) Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen im Übrigen nicht berührt.
- 2) Auf Verträge zwischen uns und Ihnen ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar unter Ausschluss der Bestimmungen der United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG, „UN-Kaufrecht“). Zwingende Bestimmungen des Landes, in dem Sie sich gewöhnlich aufhalten, bleiben von der Rechtswahl unberührt.
- 3) Sind Sie Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so ist unser Geschäftssitz Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit Verträgen zwischen uns und Ihnen.

Stand: Oktober 2024